Vergabestelle V 211.V-I F

			Datum:	
Empfänger			Vergabeart Öffentliche Ausschreibu Beschränkte Ausschreil Teilnahmewettbewerb Beschränkte Ausschreil Teilnahmewettbewerb Freihändige Vergabe	bung mit
			Ablauf der Angebotsfrist Datum	Uhrzeit
			Eröffnungstermin Datum	Uhrzeit
				Offizeit
			Ort	
			Raum	
			Bindefrist endet am	
			bindernst endet am	
Vergab	penummer		Maßnahmenummer	
Bauma	ıßnahme			
Loietu	ng/CPV			
Leistui	ilg/CF V			
Anlage	en:	Aufforderung zur Abga Vergabeverfahren gemäß		
A) (die beim Bieter ve	erbleiben und im Vergabeverf	ahren zu beachten sind:	
	<u>V 212</u>	Teilnahmebedingungen		
	<u>V 2121</u>	Teilnahmebedingungen bei e	lektronischen Vergabeverfahren üb	er die
		Vergabeplattform		
	<u>V 216.V-I F</u>	Verzeichnis der im Vergabeve	erfahren vorzulegenden Unterlagen	
	<u>V 226.V-I F</u>	Mindestanforderungen Neber	nangebote	
	<u>V 227.V-I F</u>	Gewichtung der Zuschlagskri	terien	

V 211.V-I F

B)	die beim Bieter v	erbleiben und Vertragsbestandteil werden:
	<u>V 214.V-I F</u>	Besondere Vertragsbedingungen
	<u>V 231 F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - Mindeststundenentgelt und Tariftreue
		ggf. mit Anlage(n) zu Nr. 1.1.2
	<u>V 241 F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - Bauabfallentsorgungsleistungen
	<u>V 247 F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - ILO-Kernarbeitsnormen
	<u>V 248 F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - Umweltschutzanforderungen
	<u>V 2481 F</u>	Anlage Besondere Vertragsbedingungen Umweltschutzanforderungen/
		Gebäuderückbau
	<u>V 2482 F</u>	Anlage Besondere Vertragsbedingungen Umweltschutzanforderungen/
		Baumaschinen
	<u>V 250 F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - Verhinderung von Benachteiligungen
	<u>V 255 F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - Kontrolle und Sanktionen nach dem BerlAVG
	<u>V 2250</u>	Stoffpreisgleitklausel
	<u>V 244 F</u>	Datenverarbeitung
		Leistungsbeschreibung
C)	die, soweit erford	lerlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:
	<u>V 213.V-I F</u>	Angebotsschreiben ohne Lose
	<u>V 2131.V-I F</u>	Angebotsschreiben mit Losen
	<u>V 124.V-I F</u>	Eigenerklärung zur Eignung
	<u>V 233.V-I F</u>	Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
	<u>V 238 F</u>	Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
	<u>V 239 F</u>	Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
	<u>V 2413 F</u>	Erklärung zur Beauftragung von Entsorgungsfachbetrieben bei
		Bauabfallentsorgungsleistungen
	<u>V 246 F</u>	Besondere Vertragsbedingungen - Frauenförderung
		(ab geschätztem Auftragswert ≥ 200.000 €)
		Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
		Anlage(n) zur Leistungsbeschreibung: Nachweis ILO-Konformität
D)	die ausgefüllt auf	f gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:
	_	
П		

1	Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung		
zu \	vergeben.		
2	Kommunikation		
	Die Kommunikation erfolgt:		
	elektronisch über die Vergabeplattform		
	auf andere Weise (schriftlich, in Textform) (Anschrift nachstehend):		
	Name		
	Straße		
	PLZ, Ort		
	Telefon Fax		
	E-Mail		
	Internet		
3 3.1	Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise): Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen: Siehe Formblatt V 216.V-I F Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen		
3.2	Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot auf gesonderter Anlage zu den in der Anlage Vordruck <u>V 227.V-I F</u> genannten bzw. angekreuzten Zuschlagskriterien vorzulegen:		
3.3	Nachforderung Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert. nicht nachgefordert.		

V 211.V-I F

3.4	Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: Siehe Formblatt <u>V 216.V-I F</u> Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
3.5	Bieter, deren Angebot in die engere Wahl kommt, haben die erforderlichen Angaben zum Entsorgungsweg der anfallenden Abfälle über Entsorgungsfachbetriebe unter Nutzung des Formblatt 1 (<u>V 2411 F – Abfall-Formblatt 1</u>) und Beifügung der geforderten Zertifikate unverzüglich vorzulegen.
3.6	Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen.
	Der Auftraggeber wird auf der Grundlage der <u>EU-Sanktionsverordnungen zur Bekämpfung des Terrorismus und zur Durchsetzung von Embargos</u> (EG) Nr. 881/2002 vom 27. Mai 2002, 753/2011 vom 1. August 2011 sowie 2580/2001 vom 27. Dezember 2001 eine Abfrage in den Finanz-Sanktionslisten (https://justiz.de/onlinedienste/finanz_sanktionsliste/index.php) veranlassen.
4	Losweise Vergabe:
	Nein.
	Ja, Angebote sind möglich,
	nur für ein Los.
	für ein oder mehrere Lose.
	nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden).
5	Mehrere Hauptangebote: Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist
	 zugelassen. Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 Absatz 1, Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot. nicht zugelassen.
6	Nebenangebote
6.1	Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nr. 4 der Teilnahmebedingungen (<u>V 212</u>) gilt nicht.
6.2	 Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 4 der Teilnahmebedingungen, <u>V 212</u>), − ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten - für die gesamte Leistung. nur für nachfolgend genannte Bereiche:

(Aufforderung zur Abgabe eines Angebots)

	init Ausnanme nachloigend genannter Bereiche:
	unter folgenden weiteren Bedingungen:
	☐ Nebenangebote sind nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen.
	☐ Nebenangebote mit Pauschalierungen für Leistungen im Erdbau sind nicht zugelassen.
	Zusätzlich zu Nr. 4 der Teilnahmebedingungen gilt:
	Nebenangebote müssen die Mindestanforderungen gemäß V 100.V-I Nr. 3.2.2.3 Abschnitt 1.5 erfüllen
	und die Vorgaben in den einschlägigen Regelwerken gemäß Formular V 226.V-I F erfüllen und im
	Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein.
7	Angebotswertung
′	Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote:
	 Zuschlagskriterium Preis Der Preis (in €, netto) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
	Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere
	unter Berücksichtigung preislich günstigerer Grund- oder Wahlpositionen, ggf. monetarisierter
	Zuschlagskriterien sowie eines eventuellen Nachlasses ohne Bedingungen.
	Weiterhin werden berücksichtigt:
	Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formular <u>V 227.V-I F</u> Gewichtung der Zuschlagskriterien
	Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent
	eingeräumt.
	Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein
	anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis
	der Eigenschaft als Werkstätte für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.
8	Zugelassene Angebotsabgabe:
	☐ Elektronisch in Textform
	Elektronisch in mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
	Elektronisch in mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
	Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben,
	ist das Angebot mit der geforderten Signatur/Siegel zu versehen.

Das elektronische Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

(Aufforderung zur Abgabe eines Angebots)

	Schriftlich		
		zu unterschreiben und mit den Anlagen in verschlossenem Umsen n die folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:	chlag
	siehe Briefkopf Stelle:		
	Straße: PLZ/Ort:		
	Umschlag ist außen mit Namer gebot für:"	n (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe	
Ve	rgabenummer	Maßnahmenummer	
Ва	umaßnahme		
Lei	stung/CPV		
zu v	ersehen (ggf. unter Verwendur	ng eines bereit gestellten Kennzettels).	
		oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):	е
Nac	hprüfungsstelle nach § 21 VOI	B/A:	
Feh 107	atsverwaltung für Stadtentwick rbelliner Platz 2 07 Berlin efon: +49 30 90139 - 3315	klung und Wohnen – V M 3 –	
	lail: vobstelle@senstadt.berlin.	de	
	Zur Überprüfung der Zuordnur (§ 3 Abs. 9 VgV): Vergabekam	ng zum 20%-Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren nmer (§ 159 GWB):	
	Vergabekammer des Landes I Martin-Luther-Straße 105 10825 Berlin	Berlin	
	Telefon: +49 30 9013 8316	Fax: +49 30 9013 7613	

9

V 211.V-I F

(Aufforderung zur Abgabe eines Angebots)

10 (frei)